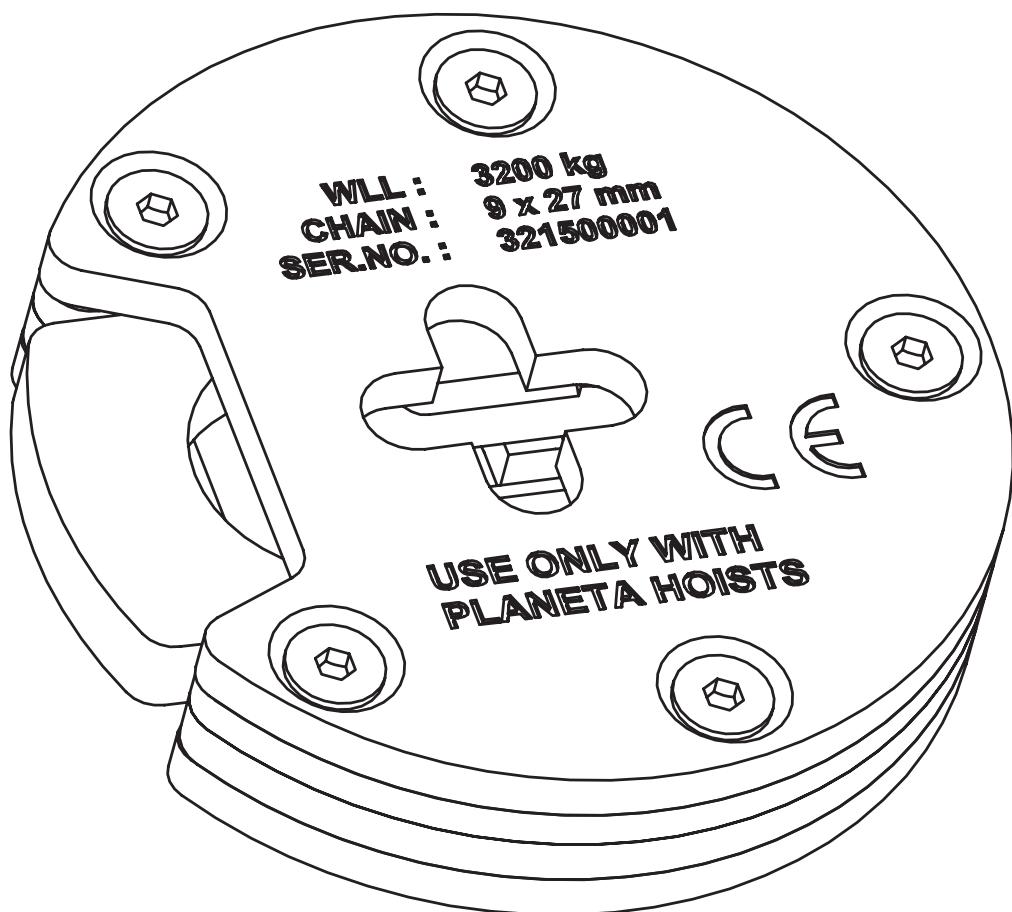


Kettensperrschloss 800 / 1.600 / 3.200 / 5.300 kg

Bedienungsanleitung Kettensperrschloss



*Bitte an die zuständige Abteilung weiterleiten!
Dokument, bitte aufbewahren!*

| | | | |
|---------------------------|-----------|--|-----------|
| Inhaltsverzeichnis | 0 | SICHERHEITSANWEISUNGEN | 4 |
| | 1 | ALLGEMEINES | 5 |
| 1.1 | | Geistiges Eigentum | 5 |
| 1.2 | | Gewährleistung | 5 |
| | 2 | EINFÜHRUNG | 5 |
| | 3 | TYPENSCHILD | 6 |
| | 4 | ALLGEMEINE ANGABEN ZUR SICHERHEIT | 7 |
| | 5 | BESTIMMUNGSGEMÄSSER BETRIEB | 9 |
| 5.1 | | Temperaturbereich | 9 |
| 5.2 | | Maximale Tragfähigkeit | 9 |
| 5.3 | | Benutzung des Kettensperrschlosses | 9 |
| | 6 | INSTALLATION | 9 |
| 6.1 | | Prüfung | 9 |
| 6.2 | | Montage | 10 |
| | 7 | PRÜFUNG | 12 |
| 7.1 | | Vor Erstinbetriebnahme | 12 |
| 7.2 | | Vor Arbeitsbeginn | 12 |
| | 8 | SICHERHEITSHINWEISE | 12 |
| | 9 | WARTUNG | 12 |
| | 10 | TECHNISCHE DATEN | 13 |
| | 11 | JÄHRLICHE UVV-ÜBERPRÜFUNGEN | 14 |
| | | CE-KONFORMITÄTSEERKLÄRUNG | 15 |
| | | NOTIZEN | |

0 SICHERHEITS-ANWEISUNGEN

| | | | | |
|--|--|---|--|---|
|  |  |  |  |  |
| 1. Anleitung lesen! | 2. NIEMALS Überlast heben! | 3. NIE über Personen heben! | 4. NIE Kette über scharfe Kante ziehen! | 5. NIE mit defektem Gerät arbeiten! |
|  |  |  |  |  |
| 6. NIE Personen transportieren! | 7. NIE den Zug hinwerfen | 8. NIE die Lastkette zum Anschlagen benutzen | 9. NIE den Handhebel mit einem Rohr verlängern! | 10. NIE bis zum Kettenende arbeiten! |
|  |  |  |  | |
| 11. NIE die Last mit der Hakenspitze anschlagen! | 12. NIE mit verdrehter oder schadhafter Kette arbeiten! | 13. NIE ohne Hakensicherung arbeiten! | 14. NIE die Warnhinweise entfernen | |

Kettensperrschloss 800 / 1.600 / 3.200 / 5.300 kg

1. ALLGEMEINES

- 1.1 Geistiges Eigentum Hebezeuge, Zubehör, Zeichnungen, Dokumentation und Technik sind alleiniges Eigentum des Herstellers. Es ist ausdrücklich untersagt, derartige Informationen ohne eine besondere schriftliche Genehmigung zu kopieren, zu benutzen oder an Dritte weiterzugeben.
- 1.2 Gewährleistung Der Hersteller garantiert dem Anwender die Fehlerfreiheit am Material des Kettensperrschlosses und der Arbeitsausführung für einen Zeitraum von einem Jahr vom Kaufdatum an. Der Hersteller repariert, ohne Kosten, jedes fehlerhafte Produkt, einschließlich Teile und Arbeitslohn, oder ersetzt nach eigener Wahl, derartige Produkte oder erstattet den Kaufpreis abzüglich einer angemessenen Zahlung für Abschreibung im Austausch für das Produkt. Falls sich ein Produkt innerhalb der eigentlichen einjährigen Gewährleistungszeit als fehlerhaft erweist, muss es an einen autorisierten Händler zurück gegeben werden inklusive eines Nachweises über den Kauf oder inklusive Datenblatt/Testzertifikat. Das Hebezug ist frachtfrei zu liefern. Diese Gewährleistung gilt nicht für Produkte, welche durch den Hersteller als unsachgemäß benutzt oder missbraucht und als durch den Käufer unsachgemäß gewartet erachtet wurden, oder wo die Fehlfunktion oder der Schaden auf die Verwendung von Nicht -Originalersatzteilen zurück zuführen ist. Der Hersteller gibt keine weiteren Gewährleistungen, und alle implizierten Gewährleistungen einschließlich Mängelgewährleistung oder Gewährleistung der Eignung zu einem bestimmten Zweck sind auf die Dauer der genannten Gewährleistungszeit wie oben angegeben beschränkt. Die maximale Haftbarkeit des Herstellers ist auf den Kaufpreis des Produktes beschränkt und der Hersteller darf in keinem Fall für irgendwelche Folgeschäden, indirekten, zufälligen oder speziellen Schäden irgendeiner Art, die aus dem Verkauf oder der Nutzung des Produktes hervorgehen, egal ob auf dem Vertrag basierend, unerlaubt oder anderweitig, haftbargemacht werden.

2 EINFÜHRUNG

Diese Betriebsanleitung soll Ihnen wichtige Hinweise zur Sicherheit und Zuverlässigkeit Ihres Hebezuges geben. Sie ist kein Ersatz für die von den Berufsgenossenschaften ausgegebenen Unfallverhütungsvorschriften bzw. für die zahlreichen Normen, die dazu in den jeweiligen Ländern noch unterschiedlich sind. Diese müssen Sie beim Betrieb des Gerätes kennen! Im Zuge der Angleichung für den Europäischen Markt werden sicherlich viele Ländernormen durch internationale ersetzt. Der Sinn dieser Regelungen ist jedoch der gleiche: Unfälle zu vermeiden!

Bitte beachten Sie die länderspezifischen Regeln und Vorschriften. Im deutschen Bereich gilt die zur Zeit gültige Betriebssicherheitsverordnung sowie die Vorschriften der Berufsgenossenschaft DGUV.

Unsere Geräte wollen sichere und zuverlässige Helfer sein. Deshalb haben wir diese Betriebsanleitung für Sie geschrieben. Bitte machen Sie diese Anleitung auch dem Bediener des Gerätes und dem Wartungspersonal zugängig! Unbeachtet in einer Ablage ist sie wertlos. Wenn Sie weitere Exemplare benötigen, senden wir sie Ihnen gerne zu. Auch im Interesse Ihres Geldbeutels sollten Sie diese Bedienungsanleitung beachten; denn falsche Wartung, fehlerhafte Bedienung oder Unfälle infolge Nichtbeachtung von Vorschriften schließt unsere Garantie und Haftung aus. Um die Betriebssicherheit zu erhalten, dürfen Reparaturen oder Veränderungen nur von ausgebildeten Fachleuten mit Originalteilen durchgeführt werden. Der Ein- und Anbau von Fremdteilen ist ein Sicherheitsrisiko und entbindet uns von jeder Gewährleistung.

Unsere Vertretungen und Servicewerkstätten stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung. Wenden Sie sich zuerst an Ihren Fachhändler, bei dem Sie den Hebelzug erworben haben. Seine Anschrift finden Sie auf dem Gerät als Sticker oder auf Ihrer Kaufrechnung. Kann dies nicht mehr festgestellt werden, so helfen auch wir Ihnen gerne unter Nennung der Fabrikations- Nummer weiter.

3 TYPENSCHILD

Auch an einem handbedienten Gerät sind Verschleißteile vorhanden, die gegebenenfalls nach längerer Betriebszeit zu erneuern sind. Um zu gewährleisten, dass Sie die richtigen Teile erhalten, empfehlen wir Ihnen, die nachfolgenden Felder auszufüllen, denn in der Regel sind die Hebelzüge unter rauen Bedingungen eingesetzt, sodass ein Ablesen der Angaben später nur schwer möglich ist. Die Daten sind dem Gerät zu entnehmen bzw. stehen auf Ihrem Prüfattest.

- Modell
- Serien-Nr.
- Tragfähigkeit
- Baujahr
- Kette

Zum Bestellen der Originalteile bedienen Sie sich bitte der in dieser Anleitung befindlichen Ersatzteilliste. Achten Sie darauf, dass nach Wartungs- oder Reparaturarbeiten alle Funktionen noch einmal überprüft werden, bevor Sie mit dem Arbeiten beginnen. Im Interesse der ständigen Qualitätssteigerung des Erzeugnisses und der Anpassung an den neuesten Stand der Technik behalten wir uns das Recht vor, Veränderungen ohne vorherige Unterrichtung vorzunehmen. Sollte diese Unterlage in unwichtigen Punkten dann von der Realität abweichen, bitten wir um Nachsicht. Die nächste Drucklegung wird die Änderungen dann berücksichtigen.

Kettensperrschloss 800 / 1.600 / 3.200 / 5.300 kg

Durch die Nennung von Baujahr, Seriennummer oder anderen typischen Merkmalen sollte es uns auch dann möglich sein, Ihnen das richtige Teil als Ersatz zu liefern. Bestimmte Arbeiten und Tätigkeiten sind beim Umgang mit dem Kettensperrschloss unzulässig, da sie unter Umständen mit Gefahren für Leib und Leben verbunden sind sowie bleibende Schäden am Gerät verursachen können wie z.B.

- Die Beförderung von Personen ist verboten.
- Anhängende Lasten nicht über Personen hinweg führen.
- Anhängende Lasten nicht schräg schleppen oder ziehen.
- Festsitzende oder verklemmte Lasten nicht mit dem Kettenzug losreißen.
- Vorsätzlich keine Überlast anhängen.
- Schwebende Lasten nicht unbeaufsichtigt hängen lassen.
- Ketten nicht über Kanten umlenken.
- Kette nicht als Tragschlinge benutzen.
- Kettenzug mit Roll-Fahrwerk (Hand-Laufkatze) nur durch Ziehen oder Drücken an der Last, Unterflasche oder Hakengeschirr verfahren.
Niemals an der Handkette des Zuges ziehen!
- Lasten nicht in die schlaffe Kette hineinfallen lassen.

4 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR SICHERHEIT

Im Vorwort haben wir schon auf die besondere Bedeutung dieser Betriebsanleitung hingewiesen. Insbesondere verweisen wir hier auf sehr wichtige Bestimmungen im Zusammenhang mit Produkthaftung und Versicherungsschutz.

Die Betriebsanleitung ist ständig am Einsatzort des Kettensperrschlosses griffbereit aufzubewahren. Sie enthält wesentliche Aspekte und sinngemäß Auszüge aus den maßgeblichen Richtlinien, Normen und Vorschriften. Jegliche Nichtbeachtung der in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise kann zu Verletzungen oder gar dem Tod von Personen führen. Ergänzend zur Betriebsanleitung allgemein gültige gesetzliche und sonstige verbindliche Regelung zur Unfallverhütung und zum Umweltschutz beachten und anweisen. Derartige Pflichten können auch z.B. den Umgang mit Gefahrstoffen oder das Bereitstellen/Tragen persönlicher Schutzausrüstungen betreffen. Bei allen Arbeiten mit und an dem Kettensperrschloss sind diese Vorschriften sowie die am jeweiligen Einsatzort gültigen allgemeinen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und deren Angaben zu befolgen.

Dennoch können vom Kettensperrschloss Gefahren für Leib und Leben ausgehen, wenn er von nicht geschultem oder speziell unterwiesenen Personal unsachgemäß und/oder nicht im Sinne seiner Bestimmung betrieben oder eingesetzt wird.

Betriebsanleitung sind um Anweisungen einschließlich Aufsichts- und Meldepflichten zur Berücksichtigung betrieblicher Besonderheiten, z.B. hinsichtlich Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufen, eingesetztem Personal, ergänzen! Das mit Tätigkeiten am Kettenzug beauftragte Personal muss vor Arbeitsbeginn die Betriebsanleitung, und hier besonders das Kapitel Sicherheitshinweise, gelesen haben. Während des Arbeitseinsatzes ist es zu spät! Dies gilt im besonderen Maße für nur gelegentlich, z.B. bei Wartungsarbeiten, am Hebelzug tätig werdendes Personal. Zumindest gelegentlich sicherheits- und gefahrenbewusstes Arbeiten des Personals unter Beachtung der Betriebsanleitung kontrollieren!

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass das Kettensperrschloss immer nur in einwandfreiem Zustand betrieben wird und sämtlichen zutreffenden relevanten Sicherheitsanforderungen und Vorschriften Rechnung getragen wird. Das Prüfbuch ordentlich führen! Am besten das Kettensperrschloss mittels Wartungsvertrag bei ihrem Fachhändler oder uns regelmäßig vorschriftsgemäß überprüfen lassen. Das Kettensperrschloss sofort außer Betrieb setzen, wenn Mängel oder Unregelmäßigkeiten in der Funktion festgestellt werden!

Das Personal darf keine offenen Haare, lose Kleidung oder Schmuck einschließlich Ringe tragen. Es besteht Verletzungsgefahr z.B. durch Hängenbleiben oder Einziehen. Sicherheits- und Warnhinweise in Form von Schildern, Aufklebern und Markierungen dürfen nicht entfernt oder unkenntlich gemacht werden. Alle Sicherheits- und Warnhinweise an/auf dem Kettenperrschloss vollzählig in lesbarem Zustand halten.



Lesen Sie das Handbuch vor dem Start, der Nutzung oder der Durchführung von Wartungsarbeiten aufmerksam durch.



Für jede Art von technischer Unterstützung kontaktieren Sie bitte den Hersteller.



Das Kettensperrschloss vor jedem Gebrauch auf leichte Gängigkeit des Sperrschiebers kontrollieren.



Falsch montierte oder beschädigte Kettensperrschlösser sowie unsachgemäßer Gebrauch können die Gesundheit und Sicherheit des Bedieners gefährden und zu Sachschäden führen.

Kettensperrschloss 800 / 1.600 / 3.200 / 5.300 kg



Der verwendete Kettensperrschloss ist ausschließlich für die angegebenen Kettenenngroße zugelassen.



Kettensperrschlösser dürfen nur durch beauftragte und unterwiesene Personen, unter Beachtung der BGR 500 (Kapitel 2.8), und außerhalb der Bundesrepublik Deutschlands den entsprechenden landesspezifischen Vorschriften, verwendet werden.



Kettensperrschlösser dürfen nur für die Sicherung von Kettenhebelzügen eingesetzt werden, um ein Durchrutschen des losen Kettenendes zu vermeiden.



Kettensperrschlösser dürfen nicht in explosionsfähiger Atmosphäre eingesetzt werden.

5 BESTIMMUNGSGEMÄSSER BETRIEB

- 5.1 Temperaturbereich Die Kettensperrschlösser können in einem Temperaturbereich zwischen -20°C und +60°C eingesetzt werden. Bei abweichenden Temperaturbedingungen nehmen Sie bitte Rücksprachen mit dem Hersteller.
- 5.2 Maximale Tragfähigkeit Die auf dem Kettensperrschloss und Hebezeug angegeben Nennlast ist die maximale Last, die nicht überschritten werden darf.
- 5.3 Benutzung des Kettensperrschloss Beim Benutzen des Kettensperrschloss ist vom Bediener darauf zu achten, dass das Hebezeug so bedient werden kann, dass der Bediener weder durch den Kettensperrschloss noch durch das Tragmittel oder die Last gefährdet werden kann.

6 INSTALLATION

- 6.1 Prüfung Vor der Installation ist der Kettensperrschloss auf mögliche Transportschäden sowie auf Vollständigkeit zu überprüfen.
-
- Vergleichen Sie die Tragfähigkeitsangaben und angegeben Kettenenngroße des Kettensperrschloss mit den Angaben des Hebezeugs auf dem Typenschild.

6.2 Montage

Das Kettensperrschloss wird am im Betrieb unbelasteten Kettenstrang montiert. Die Montage darf dabei nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Montageabfolge:

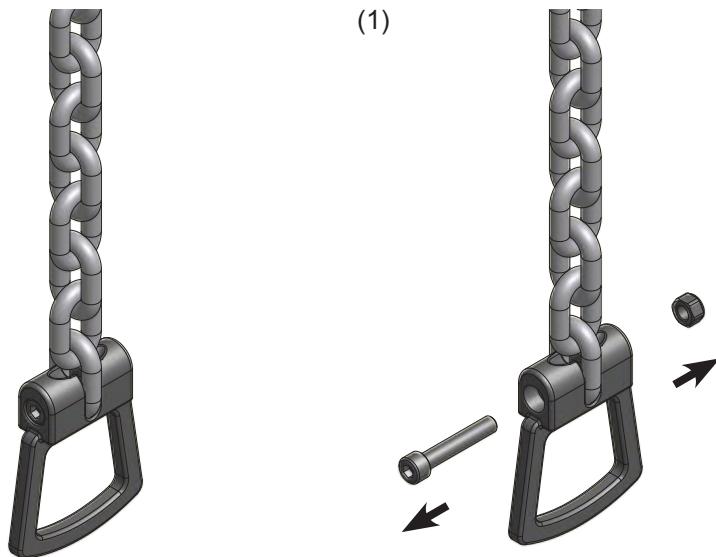
- (1) Das Kettenendstück des Hebezeugs demontieren.
- (2) Durch drücken des Sperrschiebers den Kettendurchlauf öffnen und den Kettensperrschloss auf die Lastkette aufschieben.
- (3) Durch loslassen des Sperrschiebers arretiert sich das Kettensperrschloss auf der Lastkette.
- (4) Das Kettenendstück des Hebezeuges wieder montieren.



Der Abstand zwischen Kettensperrschloss und Hebezeug darf nicht mehr als 20 cm betragen. Beim überschreiten des Abstandes ist das Kettensperrschloss nachzuführen.

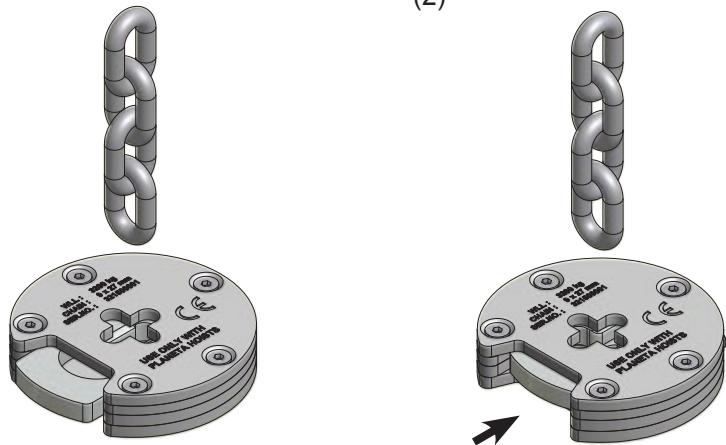
Vergewissern Sie sich, dass der Kettensperrschloss vollständig verriegelt und die Kette gesperrt ist, sodass sich diese nicht mehr durch den Kettensperrschloss ziehen lässt. Gleichzeitig sollte eine bequeme Handhabung des Hebezeuges möglich sein.

Abb. 1.1: Montage des Kettensperrschlosses

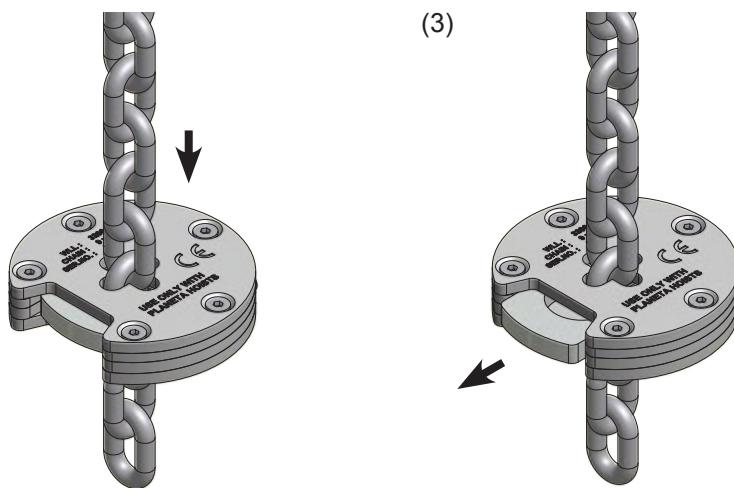


Kettensperrschloss 800 / 1.600 / 3.200 / 5.300 kg

(2)



(3)



(4)



7 PRÜFUNG

- 7.1 Vor Erstinbetriebnahme Vor der ersten Inbetriebnahme ist das Kettensperrschloss einer Sicht- und Funktionsprüfung durch eine befähigte Person zu unterziehen. Dabei soll sichergestellt werden, dass das Kettensperrschloss sich in einem sicheren Zustand befindet und gegebenenfalls Mängel festgestellt und behoben werden.
- 7.2 Vor Arbeitsbeginn Vor jedem Arbeitsbeginn ist der Kettensperrschloss auf sichtbare Mängel und Fehler zu überprüfen. Vor allem die Gängigkeit des Sperrschiebers ist zu kontrollieren.

8 SICHERHEITSHINWEISE

Der Kettensperrschloss kann durch Drücken des Sperrschiebers auf der Lastkette des Hebezeuges bewegt und positioniert werden. Durch Loslassen des Sperrschiebers arretiert das Kettensperrschloss automatisch auf der Lastkette.



Das Kettensperrschloss ist nur sicher arretiert, wenn sich nicht mehr bewegen lässt und der Sperrschieber sich in seiner Endlage befindet.



Der Abstand zwischen Kettensperrschloss und Hebezeug darf nicht mehr als 20cm betragen. Diesen Abstand gilt es immer wieder zu kontrollieren und nach einer Betätigung des Hebezeuges nachzusteuern.



Wurde durch das Kettensperrschloss eine durchrutschende Last aufgehalten, ist dieser unverzüglich durch ein neues Kettensperrschloss zu ersetzen und das Hebezeug durch eine befähigte Person zu überprüfen.

9 WARTUNG

Das Kettensperrschloss ist in regelmäßigen Abständen, die sich nach der Beanspruchung richten, jedoch mindesten einmal jährlich, durch eine befähigte Person auf die fortbestehende Eignung zu überprüfen. Die Überprüfung ist auch nach Schadensfällen oder besonderen Vorkommnissen erforderlich und muss aus einer Sicht- und Funktionsprüfung bestehen. Dabei soll die Beschaffenheit der einzelnen Komponenten bezüglich Beschädigung, Verschleiß, Korrosion oder anderen Einflüssen beurteilt und die Funktionsfähigkeit als Sicherheitseinrichtung festgestellt werden.



Reparaturarbeiten dürfen nur von befähigten Personen ausgeführt werden.



Bei anstehenden Reparaturen dürfen nur vom Hersteller verifizierte Original-Ersatzteile verwendet werden.

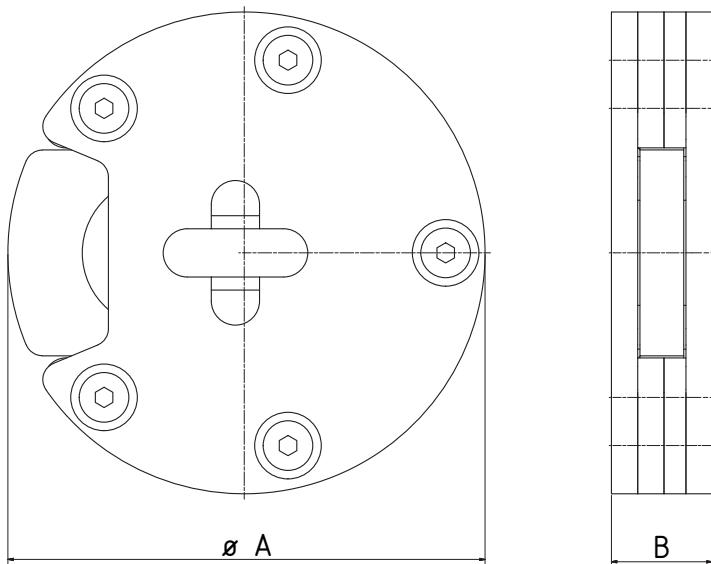
Kettensperrschloss 800 / 1.600 / 3.200 / 5.300 kg

10 TECHNISCHE DATEN

Tab. 1.1: Variantentypen Kettensperrschloss

| Bezeichnung | Ketten-nenngröße | WLL [kg] | A [mm] | B [mm] | Gewicht [kg/Stk.] | Artikelnummer |
|-------------|------------------|----------|--------|--------|-------------------|---------------|
| KTSP08 | 5,6 x 17 | 800 | 90 | 15 | 0,5 | G10450 |
| KTSP16 | 7,1 x 21 | 1600 | 90 | 19 | 0,75 | G10451 |
| KTSP32 | 9 x 27 | 3200 | 110 | 23 | 1,3 | G10452 |
| KTSP53 | 13 x 36 | 5300 | 140 | 36 | 3,3 | G10453 |

Technische Änderungen vorbehalten!



11 JÄHRLICHE UVV-ÜBER-PRÜFUNGEN

Kettensperrschloss 800 / 1.600 / 3.200 / 5.300 kg

**CE-KONFORMITÄTS-
ERKLÄRUNG**

**CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
im Sinne der EG-Richtlinie 2006/42/EG, Anhang II A**

Hiermit erklären wir,
PLANETA-Hebetechnik GmbH, Resser Straße 17, 44653 Herne

dass das Produkt
Kettensperrschloss KTSP
im Traglastbereich 800 kg - 5.300 kg

in der serienmäßigen Ausführung, einschließlich Belastungskontrolle
folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Bevollmächtigt für die Zusammenstellung der relevanten technischen
Unterlagen: Dipl.-Ing. Matthias B. Klawitter, CE-Koordinator

Herne, Oktober 2017
PLANETA-Hebetechnik GmbH



Dipl.-Ök. Christian P. Klawitter
(Geschäftsführer)

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gemäß
Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort

Datum

Verantwortlicher

Firma

Kettensperrschloss 800 / 1.600 / 3.200 / 5.300 kg

Änderungen vorbehalten ohne vorhergehende Ankündigung! Copyright © PLANETA-Hebetechnik GmbH – 2017

PLANETA ist ständig bemüht, seine Produkte zu erweitern und zu verbessern, was auch für die betreffenden Vorlieferanten gilt. Obwohl wir uns alle erdenkliche Mühe gegeben haben, dieses Handbuch mit allen technischen Angaben so vollständig und umfänglich richtig zu gestalten, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen abgeben, da nicht immer alle Informationen der Vorlieferanten zum Zeitpunkt der Drucklegung vorliegen. Änderungen des Designs und der Spezifikation sind ohne Vorankündigung möglich. Die heutige Verwendung eines eingebauten und gelieferten Teiles garantiert nicht die Verfügbarkeit in aller Zukunft. Wir bitten deshalb Sie als Kunde um die Überprüfung der Verfügbarkeit und der Übereinstimmung jeglichen für Sie kritischen Teiles, um gegebenenfalls einen entsprechenden Vorrat zum Zeitpunkt der Lieferung anzulegen.
